

Von den Verantwortlichen der empfehlenden RBK auszufüllen

1. RBK-Empfehlung (Kurztitel):
Qualitätsentwicklung 4 ½ Jährigen Vorstellung

Bezirk	Harburg
Empfehlende LBK/RBK	LBK Hausbruch / Neuwiedenthal LBK Neugraben / Fischbek
An wen richtet sich die Empfehlung? Fachbehörde Amt	Behörde für Schule und Berufsbildung Martina Hoppe, B 41-1; martina.hoppe@bsb.hamburg.de Andreas Heintze, B 52-8; andreas.heintze@bsb.hamburg.de Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration Mathias Behncke, Kindertagesbetreuung mathias.behncke@bsb.hamburg.de
Datum der Verabschiedung	6. Februar 2014
Datum der Weiterleitung an die bezirkliche StG	25. März 2014

2. Empfehlungstext

(bitte den Text der Empfehlung hineinkopieren oder auf Anlage verweisen)

Die derzeitige Situation des Vorstellungsverfahrens von 4,5-Jährigen und der Übergabeprozess von Kindern der Kindertageseinrichtungen (KiTas) an die Grundschulen sind stellenweise durch mangelnde Transparenz und Kooperation gekennzeichnet:

- Die Vertreter der KiTas erfahren erst spät, wer die listenführenden Grundschulen der 4,5jährigen Kita-Kinder sind. Dadurch können sie deren Eltern nicht gut beraten.
- Die Vertreter der Grundschulen wissen nicht, in welche KiTas die zu vorzustellenden Kinder gehen. Folglich wissen sie nicht, von welcher KiTa sie den Protokollbogen B zur Kompetenzeinschätzung bekommen.

Nur wenn diese Informationen rechtzeitig vorliegen, können die Akteure aus KiTas, Grundschulen und den Regionalen Bildung- und Beratungszentren (ReBBZ), kooperativ und professionell das 4,5jährigen Vorstellungsverfahren durchführen, Eltern bestmöglich beraten und bei vorliegender Zustimmung der Eltern Informationen über mögliche Förderbedarfe frühzeitig weitergeben. Um das Übergabeverfahren mit allen Beteiligten professionell vorzubereiten, ist mehr zeitlicher Vorlauf notwendig.

Wir bitten daher darum, die Liste der vorzustellenden 4,5jährigen Kinder den Grundschulen jeweils

vor den schulischen Sommerferien zur Verfügung zu stellen. Konkret soll die BSB das Einwohnermeldeamt beauftragen, die Liste jedes Jahres vor den schulischen Sommerferien den listenführenden Grundschulen zur Verfügung zu stellen.

Ferner bitten wir um eine Rückmeldung bis Mitte Mai 2014, ob dieser Empfehlung entsprochen werden kann, damit bei der nächsten Doppelten LBK am 20. Mai 2014 zum Übergang Kita – Grundschule auf dieser Basis ein verbindliches Zeitraster für die kooperative Prozessgestaltung im 4,5jährigen Verfahren entwickelt und verabredet werden kann.

3. Entstehungskontext

(bitte kurz ausführen, in welchem Kontext die Empfehlung entstanden ist
z.B. „Empfehlung ist Ergebnis einer Arbeitsgruppe, die x mal getagt hat.“)

Im Themenforum „Übergänge gestalten“ der Lokalen Bildungskonferenzen (LBK) Hausbruch/ Neuwiedenthal und Neugraben/Fischbek konstituierte sich am 21. Februar 2013 die AG „Übergang Kita-Grundschule“. Diese tagte in 2013 insgesamt fünf Mal, mit dem Ziel, dass KiTas, Grundschulen und Beratungsstellen konkrete und verbindliche Arbeitsschritte für Kinder mit Förderbedarf im 4,5-Jährigen-Verfahren verabreden.

Am 6. Februar 2014 organisierten die Bildungskoordinatorin des Projekts „Lernen vor Ort“ im Bezirk Harburg, Britta Walkenhorst, und die Leiterin des Projekts „heimspiel. Neuwiedenthal“ der Joachim Herz Stiftung, Maren Riepe, ein Arbeitstreffen zum Übergabeprozess zwischen KiTas und Grundschule im Raum Süderelbe. Eingeladen waren alle Leitungen und Förderkoordinatoren von KiTas und Grundschulen der Region sowie Vertreter von Fachbehörden, die den Übergabeprozess begleiten (siehe angefügt die Liste der Teilnehmenden sowie die Dokumentation der Veranstaltung). Im Rahmen dieses Arbeitstreffens empfahlen die Fachkräfte, dass die Liste der vorzustellenden 4,5jährigen Kinder den Grundschulen bereits vor den schulischen Sommerferien zur Verfügung gestellt wird.

Von der bezirklichen Steuergruppe bzw. den zuständigen Bildungskoordinatoren/Assistenzen auszufüllen:

Entscheidung der bezirklichen Steuergruppe über das weitere Verfahren	x Lenkungsgruppe / Fachbehörden über W3 <input checked="" type="checkbox"/> Bezirkliche Adressaten / bezirkliche RBK Begründung: Die RBK-Steuerungsgruppe unterstützt die Empfehlung zur Qualitätsentwicklung der 4 ½ Jährigen Vorstellung, da sie frühzeitig Transparenz herstellt und eine zeitige kooperative Zusammenarbeit ermöglicht.
Datum der Weiterleitung an W 3	26.3.2014

Von W 3 auszufüllen

**Adressat:
Bearbeitendes Referat**